

ALPHA HOTEL "Hermann von Salza"

Kurpromenade 1 99947 Bad Langensalza Tel: +49 (0)3603-89209-0 Fax: +49 (0)3603-12249-550 info@alpha-hotel-thueringen.de www.alpha-hotel-thueringen.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 4. Dezember 2018 erhoben.

Formulare ohne Teilbereiche

Rezeption



Rezeption

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Es steht eine Sitzgruppe in der Nähe der Rezeption.

Alarm/Hilfsmittel - Erstgespräch

Name des Aufzugs: Tagungsbereich

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Name des Aufzugs: Hauptaufzug 1

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Name des Aufzugs: Hauptaufzug 2

Die Bestätigung des Notrufs erfolgt akustisch, z.B. Gegensprechanlage.

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollator

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Betrieb taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind selten/vereinzelt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren / Wegen / Gängen sind selten/vereinzelt mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können selten/vereinzelt als Orientierung genutzt werden.

Fast überall sind die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Die Informationen, die aus Zahlen-, Buchstaben (bis zu 4 Zeichen) oder Piktogrammen bestehen, sind nicht taktil erfassbar (z.B. Relief- oder Prismenschrift).

Es sind Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Parkplatz

Es ist ein allgemeiner Parkplatz vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist / sind nicht gekennzeichnet.

Stellplatzbreite: 350 cm.

Stellplatzlänge: 500 cm.

Entfernung des Stellplatzes für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 15 m.

Anmerkungen für den Gast: Die Parkplätze sind nicht besonders gekennzeichnet.

Frühstücksrestaurant



Frühstücksrestaurant



Frühstücksrestaurant



Eingang zum Restaurant



Buffet im Restaurant



Buffet im Restaurant

Zugang zum Speiseraum über: Hauptaufzug 1 & 2 (baugleich), Treppe zum Frühstücksraum & den Zimmeretagen

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zum Speiseraum

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es gibt ausschließlich Essen vom Buffet



Blick ins Zimmer



Bett im Zimmer 55



Tür zum Bad



Zimmertür

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Rezeption zum Zimmer 55

Tür zum Schlafraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Sanitärraum vorhanden: Sanitärraum im Zimmer 55

Anmerkungen für den Gast: Es gibt im Haus 5 baugleiche Zimmer



Waschbecken



Toilette



Dusche

Der Sanitärraum gehört zu: Zimmer 55

Tür zum Sanitärraum

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tagungsraum 2



Tagungsraum



Zugang zum Tagungsraum

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg im Erdgeschoß Tagungsbereich

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Größe des Raumes - Breite: 5 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 12 m.

Der Raum ist beleuchtet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Die Wand kann als Orientierungsleitlinie genutzt werden.

Sanitärraum vorhanden: Öffentliches WC im Tagungsbereich

Eingangsbereich

Haupteingang



Eingangstür



Haupteingang

Zugang zum Eingangsbereich über: Rampe am Haupteingang, Treppe am Haupteingang

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg vom Parkplatz zum Haupteingang

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür gehört zu:

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Die Schwelle ist abgerundet

Eingang zum Tagungsbereich



Eingangstür zum Tagungsbereich



Zugang zum Tagungsbereich

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg von der Haupteingang zum Tagungsbereich

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC im Tagungsbereich



WC und Waschbecken



Tür zum WC

Die Toilette gehört zu: Tagungsraum 2

Auf folgende zu nutzende Wege wird hingewiesen: Weg im Erdgeschoß Tagungsbereich

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg außen

Weg vom Parkplatz zum Haupteingang

Über den Weg sind zu erreichen: Haupteingang

Der Weg führt über: Rampe am Haupteingang, Treppe am Haupteingang

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 10 m

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Es gibt keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Es gibt keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Weg von der Haupteingang zum Tagungsbereich



Zugang zum Tagungsbereich



Weg zwischen den Gebäuden

Über den Weg sind zu erreichen: Eingang zum Tagungsbereich

Der Weg führt über: Treppe am Haupteingang, Rampe am Haupteingang

Breite des Weges: 500 cm

Länge des Weges: 20 m

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Gehwegbegrenzung visuell kontrastreich. Gehwegbegrenzung taktil erfassbar.

Es gibt keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Es gibt keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen).

Aufzug

Hauptaufzug 1 & 2 (baugleich)



Bedienfeld



Aufzug Einstieg



Aufzugtür



Bedienfeld innen



Aufzug Ausstieg



Bedienfeld innen

Über den Aufzug sind zu erreichen: Frühstücksrestaurant

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Etagennummern sind in der Türlaibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Alternative zum Aufzug: Treppe zum Frühstücksraum & den Zimmeretagen

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.



Bereich vor dem Aufzug



Aufzug innen



Bedienfeld

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Etagennummern sind in der Türlaibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Alternative zum Aufzug: Treppe im Tagungsbereich

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Keine Beschilderung vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

Rampe am Haupteingang



Rampe am Eingang



Rampe am Eingang

Über die Rampe sind zu erreichen: Haupteingang

Es gibt einseitig einen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagerecht weitergeführt.

Alternative zur Rampe: Treppe am Haupteingang

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe am Haupteingang



Treppe am Haupteingang

Über die Schwelle / Stufe / Treppe sind zu erreichen: Haupteingang

Vorhandene Schwellen/Stufen: 3

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Alternative zur Schwelle / Stufe / Treppe: Rampe am Haupteingang

Treppe zum Frühstücksraum & den Zimmeretagen



Treppenhaus

Über die Schwelle / Stufe / Treppe sind zu erreichen: Frühstücksrestaurant

Vorhandene Schwellen/Stufen: 80

Höhe der Schwelle/Stufe: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Alternative zur Schwelle / Stufe / Treppe: Hauptaufzug 1 & 2 (baugleich)

Treppe im Tagungsbereich

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwelle/Stufe: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Alternative zur Schwelle / Stufe / Treppe: Aufzug im Tagungsbereich

Flur/Weg/Gang innen

Weg von der Rezeption zum Speiseraum



Restaurantür



Ausstieg am Restaurant



Weg vor der Rezeption



Einstieg am Aufzug

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Frühstücksrestaurant

Der Flur / Weg / Durchgang führt über: Hauptaufzug 1 & 2 (baugleich), Treppe zum Frühstücksraum & den Zimmeretagen

Länge (Flur/Weg/Gang): 20 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Dekoration

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahn ist weder mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet, noch kann die Wand als Orientierungsleitlinie genutzt werden, noch können andere bauliche Elemente als Orientierung genutzt werden.

Weg im Erdgeschoß Tagungsbereich



Weg im Erdgeschoss



Wegabschnitt zu den Toiletten



Wegabschnitt zu den Toiletten

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Tagungsraum 2, Öffentliches WC im Tagungsbereich

Länge (Flur/Weg/Gang): 16 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es können bauliche Elemente als Orientierung genutzt werden.

Vom Eingang zur Rezeption



Weg zur Rezeption



Rezeption

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Rezeption

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahn ist weder mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet, noch kann die Wand als Orientierungsleitlinie genutzt werden, noch können andere bauliche Elemente als Orientierung genutzt werden.

Weg von der Rezeption zum Zimmer 55



Weg zum Zimmer

Über den Flur / Weg / Durchgang sind zu erreichen: Zimmer 55

Länge (Flur/Weg/Gang): 10 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es können bauliche Elemente als Orientierung genutzt werden.